

D8**Muster Wartungsvereinbarung****Betrifft**

Fachplaner und Installateur

Anwendung

Es wird empfohlen, eine Wartungsvereinbarung nach folgendem Muster vom Installateur bereits bei der Vertragvergabe einzufordern. Wichtig ist vor allem das Einfordern der Verwendung eines definierten Wartungsprotokolls nach dem Muster [D9](#).

abgeschlossen zwischen Firma

und als Auftraggeber

Name**Anschrift****Telefon**

Die oben genannte Firma übernimmt ab _____ bis _____ oder bis auf Widerruf die Wartung der thermischen Solaranlage am Objekt _____ jährlich zum derzeit gültigen Preis von _____ inkl. ____ % USt. und inkl. Fahrtkosten.

Zahlbar: nach Erhalt der Rechnung oder _____**Besondere Vereinbarung:** _____**In der Servicevereinbarung enthaltene Leistungen:**

Wartung der thermischen Solaranlage anhand des definierten Wartungsprotokolls [D9](#), das folgende Leistungen beinhaltet:

- Optische Sichtkontrolle der Anlage auf Beschädigungen jeglicher Art
- Überprüfung der Regelungsparameter und Funktion der Steuerungsabläufe
- Überprüfung der Anlage auf Dichtheit
- Überprüfung der Solarstation, insbesondere Funktion der Umwälzpumpen, Mengendurchlaufregelung und Schwerkraftbremsen
- Überprüfung der Sicherheitsventile
- Ausdehnungsgefäß auf Vordruck prüfen
- Überprüfung der Frostschutzsicherheit
- Überprüfung des pH-Wertes des Wärmeträgermediums
- Überprüfung der elektrischen Anschlüsse der Regelung und Temperaturfühler
- Überprüfung der Isolierung der Vor- und Rücklaufrohre auf Beschädigung
- Überprüfung der Kollektorbefestigung
- Überprüfung der Kollektoren auf Rahmen- und Glasbeschädigung
- Entlüftung der Anlage
- Übergabe eines ausgefüllten und unterzeichneten Wartungsprotokolls [D9](#), welches die Überprüfung der oben angeführten Punkte dokumentiert.

Kosten durch folgende Fehler sind in der Servicevereinbarung nicht enthalten:

- Kosten für erforderliches Material, insbesondere für fehlendes Wärmeträgermedium, etc. sind im Pauschalbetrag nicht enthalten und werden bei Bedarf extra verrechnet.

Allgemeines:

Der Vertrag verlängert sich jeweils um 1 Jahr, wenn er nicht 8 Wochen vor seinem jeweiligen Ablauf schriftlich gekündigt wird. Die Mindestlaufzeit ist 1 Jahr. Die Vertragsschließenden sind sich darüber einig, dass die Pauschalpreise für Verlängerungsjahre vom Auftragnehmer unter angemessener Berücksichtigung möglicher Lohn-, Fahrt-, oder Nebenkostenveränderungen neu festgesetzt werden können. Ist der Auftraggeber im Einzelfall mit der Neufestsetzung nicht einverstanden, so kann er den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von 1 Monat nach Erhalt der Rechnung kündigen, jedoch muss die Rechnung innerhalb dieser Frist beglichen sein.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Sitz der Servicefirma

Stempel der Wartungsfirma

Unterschrift des Kunden

Ort:

Datum